

Fachgebiet II.6 – Internationale Polizeiliche Beziehungen

Nr.: 01 / 2022

Kriegsverbrechen

Kurzbezeichnung: Kriegsverbrechen

Zeit: voraussichtlich Mai 2022

Onlineveranstaltung	
Präsenzveranstaltung	x
Inhouse-Veranstaltung	

Veranstaltungsort: DHPol

Veranstaltungsart/Kategorie: Seminar, funktionsbezogen (international)

Teilnehmerzahl: 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Bund / Länder)
7 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (International)

Teilnehmerschlüssel Bund / Länder:

BPOL/BMI	BKA	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NRW	RP	SL	SN	LSA	SH	TH
2	2	2	3	1	1	1	1	2	1	2	4	1	1	1	1	1	1

Ziel: Sensibilisierung und Fortbildung polizeilicher Führungskräfte zum Thema Kriegsverbrechen im Kontext von internationalen Polizeimissionen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ❖ Sensibilisierung für das Thema Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Kriegsverbrechen im Kontext von internationalen Polizeimissionen
- ❖ Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Bereich Ermittlungen und Strafverfolgung von Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Kriegsverbrechen im Kontext von internationalen Polizeimissionen
Möglichkeiten für Verwendungen im Bereich Ermittlungen und Strafverfolgung von Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Kriegsverbrechen

Zielgruppe: Führungskräfte der Polizei (h. D.)

Leitung/ Gestaltung: Ltd. Kriminaldirektor im Hochschuldienst Dipl.-Krim. Lars Wagner,
Leiter des Fachgebiets II.6 – Internationale Polizeiliche Beziehungen

Univ.-Prof. Dr. Anja Schiemann,
Leiterin des Fachgebiets III.5 – Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminalpolitik

Seminarsprache: Deutsch und Englisch